Mein liebes Erdenkind, dein Vati aus der geistigen Welt grüsst dich. Ich bin erfüllt von Freude, da du meine Schwingung wahrgenommen hast und nun mit mir schreibst. 11 Jahre auf den Tag bin ich in der geistigen Welt. In dieser Zeit hat sich mein Seelenumfang (wenn ich es so nennen darf ) stark vergrössert. Ich durfte schon viel lernen und mich weiter entwickeln. Es gibt hier keinen Stillstand und auch keinen Zwang. Man wird des öfteren liebevoll weiter geschoben, aber alles geschieht mit dem eigenen Wollen. Es ist harmonisch und getragen von Liebe. Ich habe immer eine grosse Liebe in mir – manchmal extasisch – übervoll – unbeschreiblich. Diese Liebe ist in mir und füllt mich aus. Anders als im Erdenleben, wo eigentlich immer eine zweite Person für die Liebe gebraucht wird – es ist nicht das richtige Wort dafür. Im Erdenleben zählt die Körperlichkeit – um die grosse Liebe spüren zu können. Auf der geistigen Ebene genüge ich mir selbst, denn alles ist durchwoben von der grossen Liebe Gottes.

Das Universum hat Ausmasse, die ihr euch nicht vorstellen könnt. Ich reise sehr oft und sehr viel mit meiner Begleitung – mit meinem Schutzengel. Er begleitete mich schon viele Leben und er ist immer bei mir und leitet mich. Er hat immer ein wachsames Auge auf mich. Trotzdem mache ich meine Erfahrungen und lerne.

Den Begriff Zeit gibt es hier nicht. Alles fliesst und alles schwingt. Und doch gibt es Abstufungen die aber nur jede Seele einzeln betrifft. Was die Seele lernen möchte und will – und in welcher Geschwindigkeit. Natürlich kann und darf ich mich mit meiner Familie treffen – auch Freunde sind dabei – und wir sitzen in froher und geselliger Runde und haben Freude. Auch ist es mir erlaubt, wann immer ich es möchte, mich bei meiner Erdenfamilie aufzuhalten. Du kannst mich immer sehr gut erspüren. Da ich in der geistigen Welt keinen Körper im herkömmlichen Sinn habe, kann ich meinen Seelenkörper beliebig verändern. Das macht mir Spass.

Das Universum ist unendlich – ohne Anfang ohne Ende – es ist in seiner Grösse unvorstellbar. Es gibt natürlich Planeten die bewohnt sind – wo auch eine Entwicklung stattfindet – sogenannte Lernplaneten wie die Erde. Ich durfte auch schon Planeten sehen, die von solcher Liebe und Licht durchstrahlt sind – die ich mit meinen Seelenaugen nicht betrachten konnte. Mein Schutzenge gab mir so eine Art Schutzbrille, wo ich alles in abgeschwächter Form betrachten durfte. Ich hatte Tränen in meinen Augen als ich für einen kurzen Moment in diese Licht - Liebe eintauchen durfte. Ein unbeschreibliches Gefühl dieser Allliebe. Dafür ist jede Seele bereit zu lernen – Erfahrungen zu sammeln um irgendwann dereinst ganz in diese Liebe einzutauchen und zu Sein.

Ich wünsche dir weiterhin viel Kraft um immer helfen zu können, damit du in deinem Erdenleben soviel wie möglich auf geistiger Ebene lernen und dich weiter entwickeln kannst. Gehe hinaus in die Natur, öffne deine Augen und dein Herz – und lass die Strahlen der Liebe dich beseelen. Das alles wollte ich dir heute sagen. Danke für das Kerzenlicht, die Blumen und die guten Wünsche und Gedanken. Alles kommt an – nichts geht verloren. Der liebe Gott beschütze dich und meine Erdenfamilie. Gott zum Gruss, dein Vati aus der geistigen Welt. Amen – so sei es.